



Zürich, 8. April 2010, 9 Uhr

Gemeinsame Medienmitteilung der Kantone Zürich und Aargau

Kantone Aargau und Zürich gründen Limmattalbahn AG

ki. Der Kanton Zürich beteiligt sich zusammen mit dem Kanton Aargau an der neu zu gründenden Aktiengesellschaft Limmattalbahn AG. Dies hat der Regierungsrat beschlossen. Die neue Gesellschaft hat den Zweck, die Infrastruktur für die neue Limmattalbahn zu planen und zu erstellen. Der Kanton Zürich übernimmt drei Viertel der Aktien im Wert von 75'000 Franken. Die restlichen Aktien zeichnet der Kanton Aargau.

Bereits in sechs Jahren wollen die Kantone Aargau und Zürich mit dem Bau der neuen Limmattalbahn von Altstetten bis Killwangen (AG) beginnen. Das entsprechende Vorprojekt startet in diesem Sommer; die Inbetriebnahme der neuen Bahn ist ab 2019 geplant. Zurzeit führt der Zürcher Verkehrsverbund ZVV das Projekt im Auftrag der Kantone Aargau und Zürich. Im Hinblick auf die komplexen Aufgaben im Rahmen der Projektierung ist es jedoch notwendig, eine neue Organisationsform festzulegen.

Flexibel, breit abgestützt und notwendig

Die beiden Projektpartner einigten sich auf eine Aktiengesellschaft für die Planung und Erstellung der Infrastruktur der Limmattalbahn. Sie bindet die massgebenden Fachleute und Entscheidungsträger ein. Die Aktiengesellschaft erfüllt zudem die formellen Vorgaben des Bundes für die angestrebte Infrastrukturkonzession. Hingegen bleibt der Entscheid über den zukünftigen Betreiber der Limmattalbahn noch offen. Es kommen weiterhin mehrere Anbieter in Betracht.

Partnerschaftliche Planung

Die Aufteilung des Aktienkapitals an der neuen Limmattalbahn AG erfolgt im Verhältnis der Streckenabschnitte auf dem jeweiligen Kantonsgebiet. Der Kanton Zürich übernimmt

drei Viertel der Aktien im Wert von 75'000 Franken. Der Kanton Aargau bezahlt 25'000 Franken für seinen Anteil. Im gleichen Verhältnis werden auch die vier Sitze im künftigen Verwaltungsrat verteilt. Das Präsidium übernimmt ein Vertreter des Kantons Zürich, den Vizepräsidenten stellt der Kanton Aargau. Die beteiligten Kantone steuern die Limmattal-bahn AG mittels eines gemeinsamen Leistungsauftrags. Dies widerspiegelt den partner-schaftlichen Grundgedanken dieses Grossprojekts.

Ansprechperson für Medien heute Donnerstag, 8. April 2010, von 10 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 16 Uhr:

Thomas Kellenberger, Informationsbeauftragter ZVV, Telefon 043 288 48 09

Die Limmattalbahn

Die geplante Limmattalbahn ist ein gemeinsames Projekt der Kantone Aargau und Zürich. Sie verbindet künftig als Meterspurbahn den Bahnhof Zürich Altstetten mit Killwangen im Kanton Aargau. Die Option einer Verlängerung bis Baden im Kanton Aargau wird zurzeit geprüft. Die Limmattalbahn ergänzt als leistungsfähiges Feinverteilersystem das öffentliche Verkehrsnetz in dieser dynamischen Region. Auf der 13,5 Kilometer langen Strecke durch die wachsenden Arbeitsplatz- und Wohngebiete sind 25 Haltestellen vorgesehen. Der Baubeginn ist für das Jahr 2016 geplant. Drei Jahre später soll die Limmattalbahn in Betrieb genommen werden. Weitere Informationen unter www.limmattalbahn.ch.